Neue
# Strausberger Zeitung

Zeitung der Stadt Strausberg mit amtlichen Mitteilungen

14. Oktober 2017 Nr. 7 - 26. Jahrgang

## Wenn eine Veranstaltung die nächste jagt ...

(ch) Seit 23 Jahren feiert man am ersten Septemberwochenende in Hohenstein das Erntefest und wenn im Ort etwas los ist, dann ist ganz Hohenstein auf den Beinen. Auch die Stammgäste aus den Ortslagen Ruhlsdorf und Gladowshöhe sind jedes Jahr dabei und freuen sich immer besonders auf den Fanfarenzug am Freitagabend und die Blasmusik. „Wir kommen jedes Jahr, um den Veranstaltern unseren Respekt zu zollen und viele bekannte Gesichter wiederzusehen.“, sagt Marion Bethmann. Der Höhepunkt ist aber immer wieder der Festumzug durch das Dorf, bei dem sich viele geschmückte Traktoren aneinanderreihen.

(ch) Auch in diesem Jahr ließ es sich Bürgermeisterin Elke Stadeler nicht nehmen, allen 286 Erstklässlern der Stadt Strausberg persönlich zur Einschulung zu gratulieren und sie mit einer Lesetüte, samt Buch und Foto von der jeweiligen Schule, zu überraschen.

## 150 Jahre Bahnhof Strausberg

(ch) Fanfarenzug, Vortrag, Ausstellung Bahnhofsführung, Modelleisenbahnen - am 1. Oktober zog es viele große und kleine Gäste in die Vorstadt.

## Über 1000 Läufer beim diesjährigen Strausseelauf

(ch) Helmut Pflaum und Horst Linke (v.l.n.r.) waren die beiden ältesten männlichen Teilnehmer des 81. Strausseelaufs. Mit 85 Jahren umrundete der Cottbusser Horst Linke, der zum ersten Mal in Strausberg an den Start ging, den Straussee in einer Zeit von 01:15:13. Der über 75-jährige Helmut Pflaum benötigte 01:01:27. Respekt vor dieser Leistung!

## Neues Angebot für Jugendliche in der Hegermühle

(ch) In der Kinder- und Jugendbegegnungsstätte Domizil wurde im September die von Jugendlichen selbst gestaltete Kreativwerkstatt eröffnet. Hier können die Kids aus der Hegermühle alle 14 Tage mit Betreuer zu einem anderen Thema bastel, werken oder experimentieren. Dafür werden übrigens immer Leute gesucht, die etwas Kreatives können und den Kindern beibringen. Ebenso wie in der Kita Tausendfüßler, die auch immer noch auf der Suche nach einem kreativen und handwerklich begabten Betreuer für die Kita-Werkstatt ist.

## Tag des Kindes - Tradition seit 2015

*links: Das Strausberger „Bündnis für und mit Familien" nahm drei neue Mitglieder auf*
*rechts: Der 3-jährige Arne freut sich über sein Piraten- Sprühtattoo*

(ch) Mit den Trommeln der Drumline des Fanfarenzuges Strausberg startete der diesjährige Tag des Kindes im Strausberger Sport und Erholungspark.

Bei schönstem Spätsommerwetter genossen zahlreiche Familien das abwechslungsreiche Programm. So ging es hoch hinaus mit der Drehleiter der Feuerwehr, auf und ab auf den zwei Hüpfburgen und dem Kletterberg und mit Vollgas durch den Bobbycar-Parcours samt Rutsche. Eine lange Schlange bildete sich auch an der Kinder-Tattoo-Station – ohne Nadel oder Wasser konnten die Kids sich dort ein selbstgewähltes Motiv auf den Arm sprühen lassen. Ein wenig abseits des Geschehens stiegen aus einem großen Zelt Rauchschwaden auf. Die Strausberger Wanderfalken hatten sich darin niedergelassen und luden zum Kennenlernen und Knüppelkuchenessen ein. Das neue Projekt zur Erweiterung des christlichen Angebots zählt bereits 12 Mitglieder. Die Pfadfinder/innen beschäftigen sich mit dem Wald und seinen Tieren, schützen die Natur und legen viel Wert auf ein friedliches Miteinander. Sie treffen sich jeden Freitag um 15.30 Uhr im Strausberger Gemeindehaus (Predigerstraße 2). Interessierte können gern vorbeikommen. Die Pfadfinder zählten übrigens zu den drei neuen Mitgliedern des Bündnisses für und mit Familien, die am 17. September offiziell aufgenommen wurden. Auch die Firma SiLa sowie Lindemanns Event GmbH unterstützen nun das Bündnis.

Vor der Bühne sorgten viele Strausberger Vereine für ein abwechslungsreiches Programm von Turnvorführungen bis zum Show-Boxtraining. Insgesamt blickten die Organisatoren Karoline Erping (Kinder-, Jugend und Familienbüro) und Citymanagerin Judith Borau auf eine gelungene Veranstaltung zurück und danken allen Beteiligten, Sponsoren und Helfern, die dieses Familienfest ermöglicht haben.

## Kurt Köllner feierte 100. Geburtstag mit vielen Gratulanten

(ch) Hilfsbereit, freundlich, fleißig, ehrlich, sparsam und ein Mensch mit einem großen Herz – so beschreiben Freunde, Bekannte und ehemalige Nachbarn Kurt Köllner zu dessen 100. Geburtstag. Den feierte der Strausberger mit vielen Gästen im Stephanus-Seniorenzentrum Dietrich Bonhoeffer, in dem er seit 2002 lebt. Der aus Pommern stammende Mann blickt auf ein ereignisreiches Leben zurück. Mit 22 Jahren wurde er als Soldat verpflichtet, kämpfte im Polen- und Frankreichfeldzug und geriet in sowjetische Gefangenschaft. Wieder zurück in Deutschland suchte und fand er seine inzwischen geflüchtete Familie und ließ sich mit ihr in einem kleinen Häuschen in der Schillerhöhe nieder, das der ehemalige Landarbeiter Stück für Stück erweiterte. Seine damaligen Nachbarn schildern ihn als einen Mann, der anpacken konnte und immer gesund gelebt hat. Das ist wahrscheinlich auch das Geheimnis des 100-Jährigen: viel Bewegung und ein gutes Herz.

*Auch die Bürgermeisterin gratulierte dem Jubilar*

## Neues aus der Stadtverwaltung

(ch) Jana Sperling hat im August ihre dreijährige Ausbildung zur Verwaltungsfachangestellten bei uns begonnen und wir wünschen ihr dafür viel Glück und Erfolg! Übrigens: die Stadtverwaltung Strausberg schreibt ab sofort die Stelle einer/eines **Heilpädagogin/Heilpädagogen mit staatlicher Anerkennung** sowie die Stelle einer/eines **Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste** aus. Mehr: www.stadt-strausberg.de .

## Neues aus der Bibliothek

Achtung: freitags ist die Bibliothek nun geschlossen - dafür mittwochs geöffnet! Die Heinrich-Mann-Bibliothek hat ihre Öffnungszeiten geändert und ist nun wie folgt erreichbar:
Montag: 13.00 -18.00 Uhr; Dienstag: 09.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr; Mittwoch: 13.00-17.00 Uhr; Donnerstag: 09.00-12.00 Uhr und 13.00-18.00 Uhr; Freitag: geschlossen; Samstag: 09.00-12.00 Uhr.

Außerdem: Ein frecher Abend zum Schmunzeln und Genießen für SIE, aber auch für IHN! **„WeibsBilder Spiegel, Spott und Übermut"** – das fröhliche Programm verlockt am 23. Oktober zum Aufbruch in fremde Küchen, Keller, Kammern – in die Welt der Frauen - hier und anderswo, einst und jetzt. Erleben Sie in der Heinrich-Mann-Bibliothek Allerweltsgeschichten mit, über und unter Frauen zwischen Orient und Okzident zusammengestellt, gespielt, gesungen und erzählt von Cathrin Alisch. Bei Interesse melden Sie sich bitte vorher telefonisch (03341/31 40 31) an! Eintritt: 8,00 €.

Das Laub der städtischen Straßenbäume wird das nächste Mal am 25./26. Oktober und am 8./9. November - je nach Straße - abgeholt.

# Schüler haben nach dem Abschluss die Qual der Wahl

(ch) Rund 660 zukünftige Schulabgänger und Eltern nutzten in diesem Jahr wieder den Strausberger Ausbildungstag, um sich über einen Überblick über die Berufsmöglichkeiten nach dem Schulabschluss zu verschaffen.

Bereits eine halbe Stunde vor der eigentlichen Eröffnung war die Sporthalle des Oberstufenzentrum Märkisch-Oderland schon gut gefüllt. Denn insgesamt 65 Unternehmen informierten zu ihrem Ausbildungs-, Studien- oder Praktikumsangebot. Wie immer waren auch dieses Mal die großen Strausberger Unternehmen wie die SWG, die Stadtwerke, aber auch die Stadtverwaltung und das Krankenhaus vertreten. Ebenso wie die Sparkasse, die als öffentlicher Arbeitgeber mit Azubi-Kennlernfahrten, Weiterentwicklungsmöglichkeiten, Geschäftsstellen in Azubihand und dem Tarifvertrag des Öffentlichen Dienstes punkten konnte. Neben den großen Firmen, von denen viele von Anfang an dabei sind, fanden sich auch viele kleine und einige neue Unternehmen auf der Messe. Mahnsen & Wall aus Strausberg bot beispielsweise die Ausbildung zum Steuerfachangestellten an und die HNE Hochschule für nachhaltige Entwicklung Eberswalde stellte ihre Bachelor- und Masterstudiengänge vor. Auch über die Grünen Berufe, wie den des Forstwirts, Landwirts, Gärtners, Winzers u.v.a. konnten die Besucher mehr erfahren. Zu den Berufszweigen, die händeringend Nachwuchs suchen zählt neben der Polizei übrigens auch die Pflege. Hier

*Organisatorin Stefanie Keitel freute sich über das positive Feedback der Aussteller*

fanden sich zwei besonders attraktive Aussteller auf dem Ausbildungstag. Zum einen die Schule für Gesundheits- und Pflegeberufe e.V. aus Eisenhüttenstadt. Diese bietet neben der schulgeldfreien Ausbildung, z.B. zur Pharmazeutisch-technischen Assistenz auch die Möglichkeit im direkt angeschlossen Wohnheim zu leben. Das 1991 gegründete Oberlinhaus wirbt mit Ausbildungen für junge Menschen mit Handicap (z.B. physische Erkrankungen oder Autismus) im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit. Diese können dort über 30 Berufe von Wirtschaft und Verwaltung über Handel und Technik bis hin zur Ernährung erlernen und dabei auf Hilfen und Fördermöglichkeiten zurückgreifen. Zudem bildet das Oberlinhaus Schulabgänger/innen an Fachschulen in sozialen Berufen, wie dem des Erziehers, aus. Zu den Berufen mit Zukunft zählt auch das Handwerk. In den zwei- bis dreijährigen Ausbildungen können sowohl Männer als auch Frauen 130 verschiedene Berufe erlernen. Voraussetzungen dafür: Begeisterungsfähigkeit für den Beruf, Pünktlichkeit, Teamfähigkeit und befriedigende Leistungen in Mathe und Physik. Dafür erwartet die Lehrlinge eine Ausbildungsvergütung und sogar die Möglichkeit Auslandspraktika zu absolvieren. Zudem kann man sich später selbstständig machen und als Meister selbst den Nachwuchs ausbilden. Über die zahlreichen Möglichkeiten, zwischen denen der Nachwuchs heutzutage wählen kann, staunten so einige Eltern und das vollkommen zu Recht.

# Wahlmobil gab Kindern und Jugendlichen eine Stimme

(ch) Wie wäre die Bundestagswahl wohl gelaufen, wenn auch Kinder und Jugendliche hätten wählen dürfen? Die Frage stellte man sich bundesweit und so fand eine Woche vor dem 24. September 2017 die U18-Wahl statt. In über 1.660 Wahllokalen wurden ca. 220.000 Stimmen abgegeben. So auch in Strausberg – hier hatte das Kinder- und Jugendparlament die Jugendlichen um ihre Meinung gebeten und fuhr dazu mit dem „Begegnungsbus OTTO“ von Schule zu Schule. Diese hatte man im Vorfeld über die U18-Wahl informiert und um Teilnahme gebeten. „Doch leider hat sich bis auf die Lise-Meitner-Oberschule und die Hegermühlen Grundschule keine Bildungseinrichtung zurückgemeldet. Das war wirklich schade, wir hätten uns mehr Resonanz gewünscht.“, fasste die Leiterin des Kinder- und Jugendparlaments Dr. Anja Looke zusammen. Dass das mobile Wahllokal immerhin an der Hegermühlen-Grundschule Halt machte, ist der zehnjährigen Sarah zu verdanken. Sie zeigte Engagement und konnte zwei sechste Klassen zur Teilnahme ermuntern. Als Mitglied des Kinder- und Jugendparlaments war die Sechstklässlerin als Wahlhelferin unterwegs und wusste selbst auch schon ganz genau, wen sie wählen wollte – aber das blieb ihr kleines Wahlgeheimnis. Beim Auszählen der insgesamt 211 Strausberger Stimmen zeigte sich dann übrigens, dass der Strausberger Nachwuchs genauso wählte, wie die restlichen Brandenburger Schüler und der Bundesdurchschnitt. Demnach haben die Parteien folgende Stimmanteile deutschlandweit errungen: CDU 28,5 %, SPD 19,8%, Bundnis90/Die Grünen 16,6%, Die Linke 8,1 %, AfD 6,8 %, FDP 5,7 %, Sonstige 14,5 %. Ziel der U18-Wahl ist es übrigens, die Wähler von morgen an die Politik heranzuführen, sich mit den Wahlprogrammen auseinanderzusetzen und die eigenen Interessen zu hinterfragen.

*Sarah ermutigte ihre Mitschüler zur Teilnahme*

# Veranstaltungen vom 15. Oktober bis 25. November 2017 in Strausberg

**15.10.2017,** 16.00 Uhr, Andere Welt, Garzauer Straße 20, Theateraufführung zur Geschichte des Areals, Tel.: (0151) 50 67 64 51

**15.10.2017,** 14.00 Uhr, Energie-Arena, Heimspiel des FC Strausberg gegen FC Hertha 03 Zehlendorf

**16.10.2017,** 10.00 - 12.00 Uhr, jeden Montag, Große Straße 10, Spiel- und Bewegungsangebot für Kleinkinder, Tel.: (03341) 27 11 40

**17.10.2017,** 13.30 Uhr, Stätte der Begegnung, Verkehrsunterricht für Senioren mit Kaiser´s Fahrschule

**17.10.2017,** 19.30 Uhr, Zentrum Informationsarbeit Bundeswehr, Prötzeler Chaussee 20, Benefizkonzert der Bundeswehr, Tel.: (03341) 58 23 23

**17.10.2017,** 14.30 Uhr, jeden Dienstag, Am Annatal 57, Dienstags-Treff im Sozialpark

**17.10.2017,** 19.30 Uhr, Zentrum für Informationsarbeit Bundeswehr, Prötzeler Chaussee 20, Benefizkonzert des Stabsmusikkorps der Bundeswehr zugunsten der „Aktion Sorgenkinder in Bundeswehrfamilien“

**17.10.2017,** 18.00 Uhr, Oberstufenzentrum MOL, Wriezener Straße, Informationsabend für Pflegeelternbewerber

**17.10.2017,** 18.00 Uhr, an jedem 1. und 3. Dienstag im Monat, Foyer des Krankenhauses Märkisch-Oderland, Informationsabend für werdende Eltern

**18.10.2017,** 12.30 - 14.00 Uhr, jeden 2. Mittwoch, Krankenhaus, Stillcafé, Erfahrungsaustausch und Beratung

**18.10.2017,** 9.00 Uhr, jeden Mittwoch, AWO Strausberg, Otto-Grotewohl-Ring 1, Radlergruppe mit Hans Benthin, Tel.: (03341) 31 19 68

**18.10.2017,** 14.00 Uhr, Stätte der Begegnung, Bürgermeisterin Elke Stadeler berichtet Neues aus Strausberg

**19.10.2017,** 9.00 Uhr, Stätte der Begegnung, Gesprächskreis Strausberg „100 Jahre russische Revolution“, Tel.: (03341) 31 41 44

**19.10.2017,** 14.00 Uhr, Arbeitsagentur, Prötzeler Chaussee 8, Tag der offenen Tür beim Arbeitsamt

**21.10.2017,** ProCurand Seniorenresidenz, Drosselweg 5, Weinfest in der Seniorenresidenz

**21.10.2017,** 18.00 Uhr, Kirche St. Marien, Jugend dirigiert, mit einem professionellen Orchester. Eintritt: frei

**21.10.2017,** 15.00 Uhr, Flugplatzmuseum, Flugplatzstraße F1 20, Führungen durch Flugplatzmuseum und historischen Hangar, Entgelt: 2,00 € / erm. 1,50 €, Tel. (033439) 17269

**21.10.2017,** 19.00 Uhr, Andere Welt, Theateraufführung, s.o.

**21.10.2017,** 18.45 Uhr, The Lakeside Burghotel, Krimidinner „Die Jagd vom schwarzen Moor“, Preis: 79,00 €, Reservierung: (03341) 34 69 0

**22.10.2017,** 18.00 Uhr, The Lakeside Burghotel, „Friedrichs Flötentöne“ - Komödie inkl. 3-Gang Menü, Preis: 44,00 €, Reservierung: (03341) 346 90

**22.10.2017,** 17.00 Uhr, Marienkirche, „Kein Friede ohne Liebe, keine Liebe ohne Frieden“ – Gemischter Chor Strausberg e. V., Eintritt frei

**22.10.2017,** 16.00 Uhr, Andere Welt, Theateraufführung, s.o.

**22.10.2017,** 10.00 Uhr, Führungen durch Flugplatzmuseum und historischen Hangar, s.o.

**25.10.2017,** 15.00 – 17.00 Uhr, jeden vierten Mittwoch im Monat, Diakonie, Hohensteiner Chaussee (über Kaufland), Treff der Trauernden, Kontakt: (03341) 30 84 18

**27.10.2017,** 20.00 Uhr, Energie-Arena, Heimspiel des FC Strausberg gegen den SC Staaken

**27.10.2017,** 19.00 Uhr, Kreismusikschule MOL, TonHalle, Hegermühlenstr. 8c, Märkische Musiktage

**28.10.2017,** 20.00 Uhr, Climp up! im Sport- und Erholungspark, Nachtklettern unterm Sternenhimmel, Reservierung: (0152) 56 78 89 90

**28.10.2017,** 19.00 Uhr, The Lakeside Burghotel, Große Hochzeitsgala, Preis: 77,00 €, Informationen: (03341) 34 69 0

**28.10.2017,** 10.00 Uhr, Bahnhofsvorplatz Vorstadt, Immer am Fließ entlang - Rundwanderung, 3,00 € / erm. 2,00 €, Anmeldung: (03341) 31 10 66

**29.10.2017,** 11.30 Uhr, Restaurant zur Fähre, Eintopfmatinee, Tischbestellung: (03341) 21 67 80

**31.10.2017,** 14.00 Uhr, Energie-Arena, Heimspiel des FC Strausberg gegen SV Altlüdersdorf

**03.11.2017,** 19.00 Uhr, The Lakeside Burghotel, Amüsante Tafeley, Preis 46,00 €, Reserv.: (03341) 34 69 0

**04.11.2017,** 18.45 Uhr, The Lakeside Burghotel, Krimidinner „Ein Leichenschmaus“, s.o.

**17.11.2017,** 18.45 Uhr, The Lakeside Burghotel, Krimidinner „Der Spuk von Darkwood Castle“, s.o.

**18.11.2017,** 13.30 Uhr, Pension „Zur alten Stadtmauer“, Jubiläumstunier der Skatfreunde - 10. Auflage des Strauspokals um den Pokal von Bürgermeisterin Elke Stadeler, Anmeldung: (0173) 49 73 52 0

**19.11.2017,** 18.00 Uhr, The Lakeside Burghotel, „Friedrichs Flötentöne“ Eine Komödie der Königsklasse, s.o.

**23.11.2017,** Stätte der Begegnung, Vortrag „Es gibt kein Unheilbar!- Ein Weg zur Gesundheit für Körper und Seele, Uhrzeit erfragen, Tel.: (03341) 390 18 92

**24.11.2017,** 19.00 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, Weihnachtliche Tafeley mit vielerlei Narretey im Rittersaal, Preis 49,50 €, Reservierung: (03341) 34 69 0

**25.11.2017,** 18.45 Uhr, The Lakeside Burghotel zu Strausberg, Krimidinner „Ein Leichenschmaus“, s.o.

**Die nächste Neue Strausberger Zeitung mit dem Amtsblatt erscheint am 25. November 2017.**

**Impressum**
**Neue Strausberger Zeitung**
*Herausgeber: Stadtverwaltung Strausberg, Die Bürgermeisterin, Hegermühlenstraße 58, 15344 Strausberg, Tel. (03341) 3811 00, Fax (03341) 3814 30*
*Redaktion und Satz: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Caroline Haitsch, Tel. (03341) 381134*
*Kostenlose Zustellung ohne Rechtsanspruch in alle Strausberger Haushalte. Einzelne Ausgaben können kostenlos in der Stadtverwaltung empfangen werden.*
*Die neue Strausberger Zeitung steht außerdem zum kostenlosen Herunterladen und Ausdrucken im Internet unter www.stadt-strausberg.de zur Verfügung.*
*Auflagenhöhe: 14.500*
*Druck: Tastomat GmbH*
*Vertrieb: Eberswalder Blitz Werbe & Verlags GmbH*
*Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:*
**8. November 2017**
*Keine Haftung für unaufgefordert eingesandte Fotos und Manuskripte. Leserbriefe und andere veröffentlichte Einsendungen müssen nicht der Redaktionsmeinung entsprechen. Wir bewahren uns vor, sie Sinn wahrend zu kürzen.*